

IFB EIGENSCHENK GMBH, DEGGENDORF

Seit 25 Jahren „unabhängig denken und nachhaltig beraten“

In den 25 Jahren des Bestehens hat sich die IFB Eigenschenk GmbH mit Hauptsitz in Deggen Dorf zu einem bundesweit und international tätigen Unternehmen im Bereich der Gutachtertätigkeit entwickelt. Zu diesem Firmenjubiläum hat der stv. Vorsitzende des IHK-Gremiums Deggen Dorf Toni Fink eine Ehrenurkunde überreicht. Heute werden Fragen zu Baugrund, Wasser, Umwelt bis hin zu Monitoring, Planung und vieles mehr bearbeitet. Das in-

habergeführte Unternehmen ist in dieser Zeit kontinuierlich gewachsen. Heute beschäftigt die gesamte Firmengruppe ca. 100 Mitarbeiter, davon 30 akademische Gutachter und davon vier von der IHK öffentlich bestellte und vereidigte Sachverständige. Gegründet wurde das Unternehmen 1989, im Jahr des Mauerfalls, durch Dipl.-Geologe Eduard Eigenschenk. Sein Gutachterbüro war damals eine One-Man-Show mit drei Commodore

128. Inzwischen arbeitet das Dienstleistungsunternehmen nicht nur mit modernster Technik, sondern auch mit bestens qualifizierten Führungskräften: Zum Firmengründer und geschäftsführenden Gesellschafter Eigenschenk kamen 1996 Dipl.-Ing. Rolf d'Angelo als zweiter Geschäftsführer und Dipl.-Geologe Dr. Roland Kunz 2002 als weiterer Geschäftsführer und Gesellschafter hinzu.

Von jeher wird großer Wert auf die eigene Ausbildung gelegt. Aktuell sind es acht Auszubildende. Das Wachstum der IFB wird auch durch die Gründung von eigenständigen Unternehmen wie die IFB Eigenschenk + Partner GmbH in Dresden, die IFB Bohr GmbH und die IFB reenergy GmbH in Metten sowie weiteren Standorten in Regensburg, Landshut, Stuttgart, München und Italien dokumentiert. Die Kunden sind etwa zur Hälfte die öffentlichen Auftraggeber und der Rest entfällt auf Firmen und Privatleute. Stuttgart 21 steht auf der Liste der Referenzen genauso wie ein neues XXXLutz-Möbelhaus in Zadar oder Schloss Neuschwanstein sowie BMW München. Aber auch die nahe



Der stv. Vorsitzende des IHK-Gremiums Deggen Dorf Toni Fink (links) überreichte an die beiden Geschäftsführer Eduard Eigenschenk mit Ehefrau Renate und Dr. Roland Kunz die IHK-Ehrenurkunde in Anwesenheit des IFB-Führungsteams

gelegenen Kunden, wie die Stadt Deggen Dorf für die Landesgartenschau oder die Hochschule Deggen Dorf mit ihrem derzeitigem Neubau, haben der IFB Eigenschenk GmbH den Zuschlag gegeben. ■



In 25 Jahren vom Ein-Mann-Büro zum 100-Mann-Dienstleistungsunternehmen: Die heutigen Geschäftsführer der IFB Eigenschenk GmbH (von links): Dipl.-Geologe Rolf d'Angelo, Firmengründer und Dipl.-Geologe Eduard Eigenschenk sowie Dipl.-Geologe Dr. Roland Kunz

PICCO'S 3D WORLD GMBH, DEGGENDORF

Eine der größten 3D-Ausstellungen

Seit 1992 bietet Joachim Schmidt mit seiner Firma Dienstleistungen rund um Drucker, Scanner und Plotter an. Aktuell hat er rund 250.000 Euro investiert, um den 3D-Druck in Deggen Dorf greifbar und ausprobierbar zu machen. Im Juli war das Pre-Opening in der renovierten alten Güterhalle beim Bahnhof in Deggen Dorf und damit eröffnete die Firma „PiCCO's 3D World“ dort offiziell eine der größten 3D-Ausstellungen. Der öffentlich zugängliche Bereich des etwa 400 Quadratmeter messenden Firmengeländes hat einen Loungebereich und gegenüber stehen die Drucker und Arbeitstische der dort angestellten zehn Mit-

arbeiter samt einem Auszubildenden. Ebenso stehen sechs Computer zu bestimmten Zeiten Studenten und anderen Interessierten kostenlos zu Verfügung „Der 3D-Druck ist im Kommen. Wenn er einmal für Endverbraucher realisierbar und erschwinglich ist, könnte das eine neue industrielle Revolution werden“, so der Deggen Dorfer Joachim Schmidt. An drei Druckern, einer davon ist der von 3D-Experten Florian Horsch entwickelte Möbeldrucker Delta Tower XL, baut er verschiedenste Gegenstände von der Handy-Hülle über Designer-Hocker bis hin zum Kunden-Selfie.



Auf große Resonanz stieß die neue 3D-Ausstellung der Firma PICCO's 3D World GmbH in der renovierten alten Güterhalle beim Bahnhof in Deggen Dorf